



generis

Netzwerk Dresdner
Soziologinnen und Soziologen
Institut für Soziologie
Technische Universität Dresden

Protokoll der Mitgliedervollversammlung

04. DEZEMBER 2014, INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE, CHEMNITZER STRASSE 46A, 01187 DRESDEN, FAL235, 19 UHR

anwesende Mitglieder: Susanne Krüger, Marlen Roßberg, Karoline Bünker, Tino Schlinzig, Denise Ackermann, Anja Kirsten, Claudia Jerzak, Prof. K.-S. Rehberg

Protokollantin: Anja Kirsten

Top 1: Begrüßung, Bestätigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit¹

Top 2: Geschäftsbericht (ebenfalls im Mitgliederbereich zum Download verfügbar)

1) Mitgliederbestand

- 68 Mitglieder, aktive Mitglieder derzeit rund 6 Personen
- Mitgliederzahl stagniert in den vergangenen beiden Jahren
- 3 Personen haben Interesse signalisiert, aber kein Formular ausgefüllt (Hinweis erfolgt)
- möglicher Fokus im kommenden Jahr: regionale Verteilung der Mitglieder im Hinblick auf Hürden der Teilnahme an Veranstaltungen
- Hinweise zur Werbung möglicher neuer Mitglieder: Name des Vereins bei aktuellen Studierenden bekannt, rechtzeitig vor Abschluss des Studiums auf diese Personen zugehen

2) Tätigkeiten

- regelmäßige Veranstaltungen von Generis z. T. in Zusammenarbeit mit den Studierenden (Fachstudienkommission), Schwerpunkt der Aktivitäten liegt auf wenigen aktiven Mitgliedern
- Anbindung zu anderen Vereinen als Möglichkeit einer anderen Außenwirkung (bspw. Riesa efau), bspw. Forum junge Wissenschaft als regelmäßige Veranstaltungen denkbar?
- Veranstaltungshinweis: 13. März 2015 ethnografischer Vortrag + Dokumentarfilm zum Thema "Hausmeister als Sinnbild für Genossenschaften" im Riesa efau, anschließend Diskussion mit u.a. Barbara Lubig
- Aktualisierung des Internetauftritts des Instituts für Soziologie, Struktur bereits z.T. geändert, weitere wesentliche Änderungen nach dem Relaunch der Homepage der TU
- Ausschreibung des Lehrstuhls Techniksoziologie als Lehrstuhl für Kultursoziologie und Qualitative Methoden

¹ Die Beschlussfähigkeit ist lt. §8 Abs. 3 der Vereinssatzung mit der Anwesenheit von fünf Prozent der Mitglieder bzw. mindestens sieben anwesenden Mitgliedern gegeben.

3) Finanzen

- Nachfrage bei Mitgliedern, die Mitgliedsbeitrag zurückbuchen
- detaillierte Aufstellung des Haushalts im Geschäftsbericht einsehbar

TOP 3 Entlastung und Neuwahl des Vorstandes

- Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2013/2014 mit 8/0/0 Stimmen einstimmig bestätigt

Neuwahl des Vorstandes

- Tino Schlinzig und Anja Kirsten stehen als Vorstandsmitglieder weiter zur Verfügung, Michael Fückert bittet um seine Entbindung
- laut Satzung drei Personen im Vorstand notwendig, demnach ist Nachnominierung einer Person notwendig
- nach Rücksprache mit Prof. Lenz: Teilnahme an Institutsratssitzungen auch als externe Person weiter möglich
- Tino Schlinzig stellt sich als erster Vorsitzender zur Wahl, Anja Kirsten würde auch weiterhin die Verantwortung für die Finanzen übernehmen
- Aufgaben fokussieren sich derzeit auf die Vorbereitung und Durchführung einzelner Veranstaltungen, wünschenswert wäre eine neue Ausrichtung des Vereins, die im Anschluss noch zu besprechen wäre
- Denise Ackermann stellt sich als weiteres Vorstandsmitglied zur Wahl

Wahlverlauf

- Ausscheiden von Michael Fückert bestätigt
- zur Wahl stehen Denise Ackermann, Anja Kirsten als Stellvertreter, Tino Schlinzig als Vorsitzender
- Denise Ackermann: mit 8/0/0 einstimmig bestätigt
- Anja Kirsten: mit 8/0/0 einstimmig bestätigt
- Tino Schlinzig: mit 8/0/0 einstimmig bestätigt
- seitens der Gewählten wird die Wahl angenommen

TOP4 Stand des Vereins, Entwicklung und weitere Planung

- Stand der Planung zu bereits im August entwickelten Ideen: sind in der weiteren Diskussion enthalten
- Frage nach der Verbreitung von Ideen / Eigenverantwortung der Mitglieder
- Ideen zur neuen Ausrichtung des Vereins:
 - Zielsetzung: Fokus auf Berufsbilder von Soziologen, um Studierenden Orientierung zu geben in der Wahl möglicher Arbeitgeber, Erweiterung des Netzwerkgedanken um potentiellen Arbeitsgeber, denen der Mehrwert eines Soziologen im Arbeitsprozess zu vermitteln werden soll

- Darstellung: exemplarische Darstellung von Berufsbiografien von Soziologen anhand der Mitglieder des Vereins sowie ggf. weiterer Soziologen mit einem Bezug zu Dresden, Darstellung spezifischer Kenntnisse von Soziologen in ihren jeweiligen Arbeitsumfeld
- Veranstaltungsideen: Gesprächsrunde zu Berufsbiografien, im nächsten Schritt "Kontaktbörse" mit potentiellen Arbeitgeber (dazu noch Prüfung notwendig, welche Veranstaltungsformate dazu bereits existieren)
- zeitnah wäre eine Erweiterung der Zielgruppe über eine Einladung Wirtschaftsvertretern / potentieller Arbeitgeber zur Präsentation der Abschlussarbeiten + Verleihung des Generis-Preises
- Rahmen der Veranstaltung Verleihung des Generis-Preis:
 - andere Räumlichkeiten?, mehr Platzkapazitäten?
 - **wichtig:** Teilnahme der Hochschullehrer an der Veranstaltung, entsprechende Einladungen und Hinweise auf Bitte der Teilnahme erfolgt
 - Idee: Laudation durch den einreichenden Professor halten lassen
 - Möglichkeit für Gespräche im Anschluss / Sektempfang
 - Vorschlag: Terminverschiebung - Vorschlag Abendveranstaltung 20 Uhr im HSZ oder Tusculum
 - **veränderte Planung für dieses Jahr wird geplant**
- im Rahmen der Bewertung der Abschlussarbeiten: Anschreiben der früheren Preisträger und Nachfrage zur beruflichen Entwicklung
- Mitgliedsbeiträge:
 - Vorschlag: zukünftig soll keine kostenfreie Mitgliedschaft mehr angeboten werden
 - Entwurf der Staffelung von Mitgliedsbeiträgen (5 € für Studenten und Arbeitsuchende, normale Mitgliedschaft 35€, Fördermitgliedschaft 135€) über Verteiler zur Diskussion stellen, neue Ziele und Verwendung der Mittel kommunizieren mit der Perspektive in der nächsten Vollversammlung darüber zu entscheiden

TOP5 Sonstiges

- Termin der nächsten Mitgliedervollversammlung: Oktober 2015

durch den Vorstand bestätigt:

.....
Tino Schlinzig
Vorsitzender

.....
Anja Kirsten
stellvertretende Vorsitzende

.....
Denise Ackermann
stellvertretende Vorsitzende

Anlage
Anwesenheitsliste